

Neue Geschäftsführerin für das Florens Resort & Suites

Miriam Malzkeit wird die neue Geschäftsführerin vom Florens Resort am Brienersee (BE), das derzeit gebaut wird.



Miriam Malzkeit.

Bild: Severin Nowacki

Miriam Malzkeit heisst die neue Geschäftsführerin des «Florens Resort & Suites». Die 39-Jährige übernimmt ab sofort die operative Leitung des Eco-Lifestyle-Resorts am Brienersee, welche sich derzeit im Bau befindet. Für 2020/2021 ist die Fertigstellung der Luxusferienimmobilie geplant. Noch gebe es viel zu tun, bis die Besitzer und Bewohner des Florens Resort & Suites die 155 Apartments und 20 Suiten beziehen können, schreiben die Betreiber in einer aktuellen Mitteilung.

«Die einzigartige, individuelle Atmosphäre und die Liebe zum Detail, aber auch deren Auswirkungen auf den Gast, haben mich schon sehr früh in Hotels fasziniert», sagt die aus Deutschland stammende Direktorin. Damit war die Berufswahl, die mit einer Ausbildung zur Hotelfachfrau in Hessen begann, getroffen. Bereits im zweiten Lehrjahr zog es sie nach Heidelberg an den Europäischen Hof, ein «Leading Hotel of the World», und mit dem Abschluss in der Tasche arbeitete sie später im «Claridge's» in London sein.

Erfahrung mit Hotel-Openings

In den sich anschließenden Jahren konnte sie ihre Affinität für Sprachen ausleben. Sie lernte Niederländisch in leitenden Funktionen in Amsterdam und Noordwijk aan Zee. Mit fundierter 5-Sterne-Erfahrung im Gepäck war sie gerüstet für den Sprung in die Vereinigten Arabischen Emirate: Grand Hyatt, Jumeirah Beach Hotel und Raffles Hotel lauteten ihre klangvollen Stationen in Dubai.

Schon dort und auch im Diva Maldives auf den Malediven sowie während ihres fünfjährigen Aufenthalts in Berlin profilierte sie sich im Opening und Pre-Opening von Topadressen. Nach der Fortbildung zur Wirtschaftsfachwirtin wurde Miriam Malzkeit Mitglied der Geschäftsleitung im Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa in Interlaken. Mit all diesen nachgefragten Kompetenzen konnte sich die Expertin nun am Brienzersee in Poleposition bringen.

Das «Eco-Lifestyle-Resort» am Brienzersee

«Eine ökologische Verbindung», so der Claim, gehe das Florens Resort & Suites auf 6,5 Hektar Land mit seiner Umgebung, dem Unesco-Weltnaturerbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch, ein. Der Respekt gegenüber Mensch und Umwelt sei eine Maxime, die Miriam Malzkeits Weg geleitet habe und die genauso für das Resort direkt am See – mit eigenem Hafen und Liegeplätzen – stehe, heisst es in der Mitteilung des Resorts.

Geringer Energieverbrauch, ein gesundes Raumklima, verantwortungsvoller Umgang mit dem Wasser und der Verbau nachhaltiger Materialien seien bei der Konzeption der Häuser, Spa- und Wellnesseinrichtungen selbstverständlich. Das Florens Resort & Suites entstehe im Bewusstsein, dass die Erde nur von den Nachkommen «geliehen» ist. Die Verantwortung höre aber nicht beim ökologischen Bauen auf, sondern ziehe sich bis in die Gastronomie hinein. Regionales Bio-Fleisch, Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten und von regionalen Partnern soll dereinst in mehreren Restaurants auf höchstem Niveau verarbeitet werden.

Florens Resorts & Suites

Mit dem Florens Resort & Suites entsteht am Brienersee ein Eco-Lifestyle-Resort mit 155 Apartments und 20 Suiten (Fertigstellung 2020/21). Die Besitzer dieser Ferienimmobilien geniessen im Winter die Nähe zu den Berner Skigebieten und nutzen im Sommer die eigene Marina für ihre Wassersportaktivitäten. Auf 65'000 Quadratmetern richtet die Anlage ihren Blick in die Landschaft des Unesco-Weltnaturerbes Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch. Der Nachhaltigkeitsgedanke findet sich in den ökologischen Baumaterialien (Naturstein und Holz) und soll auch in der Küche umgesetzt werden. Auf dem Grundstück selbst erzeugte biologische Lebensmittel sollen dereinst das Konzept des Lebens im Einklang mit der Natur unterstützen.

htr/og

Publiziert am Montag, 25. Juni 2018